

Bilanzbericht des Fort- und Weiterbildungsausschusses (FWBA) der TÄK Sachsen-Anhalt für den Zeitraum der 5. Wahlperiode 2007/2011

1. Der FWBA führte im Berichtszeitraum 11 Sitzungen durch, die in jedem Fall eine abstimmungsfähige Mitgliederzahl aufwies. Hervorzuheben ist die engagierte Zusammenarbeit der Ausschussmitglieder bei der Vielzahl der zu lösenden Aufgaben.

2. Hervorzuhebende Aufgabenlösungen:

2.1. Erarbeitung einer neuen Weiterbildungsordnung in weitestgehender inhaltlicher Übereinstimmung mit den WBO von Sachsen und Thüringen. Am 31.10.2009 wurde die neue WBO nach rechtsaufsichtlicher Prüfung rechtlich wirksam.

2.2. Planung und Organisation von zwei Kursen zur „Befähigung zur Abnahme von Wesenstests bei Hunden“ im Jahr 2007 und 2009 mit insgesamt 47 Teilnehmern

2.3. Planung und Organisation eines Kurses zum Erwerb des Fachtierarztes Schweine. Unter hervorragender Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Geschäftsstelle und der Tierseuchenkasse Sachsen-Anhalt wurden in 2 Jahren von 2006 bis 2008 20 eintägige Module mit bis zu jeweils 30 Kursanten und insgesamt 38 kompetenten Referenten durchgeführt. Die durchgeführten Bewertungstests zur Qualität des Kurses mit den Teilnehmern lagen im Schnitt bei gut bis sehr gut.

2.4. Planung und Organisation eines Kurses zum Erwerb der Zusatzbezeichnung „Tierärztliche Betreuung von Pferdesportveranstaltungen“ im Jahr 2009 mit 14 Teilnehmern.

3. Summierung der zu bearbeitenden Vorgänge durch den FWBA:

3.1. Zulassung zur Fachtierarztprüfung bzw. zur Fachtierarztanerkennung: 30

3.2. Zulassung zur Zusatzbezeichnungsprüfung: 9

3.3. Allgemeine Vorgangsbearbeitung (Weiterbildungszulassung aus eigener Praxis, Weiterbildungsermächtigungen u.a.): 93

3.4. Durchgeführte Fachtierarztprüfungen: 12

3.5. Durchgeführte Zusatzbezeichnungsprüfungen: 8

3.6. Anerkennung von Weiterbildungsstätten: 8

3.7. Ermächtigungen zur Weiterbildung in anerkannten Weiterbildungsstätten: 15

3.8. Organisation einer gemeinsamen Sitzung der mitteldeutschen Kammern am 08.04.2009.

3.9. Auswertung und Maßnahmefestlegungen aus dem Ergebnis der stichprobenartigen Kontrolle zur Fortbildungspflicht der Kolleginnen und Kollegen.

3.10. Ständige Entscheidungsvorlage von Weiterbildungsvorgängen im Kammervorstand.

gez. Dr. Tyrpe
Ausschussvorsitzender FWBA